

Lina Killinger

Arbeiten 2022 - 2026

Lina Killingers künstlerische Praxis untersucht die materiellen und wahrnehmungsbezogenen Eigenschaften von Farbe an der Schnittstelle von malerischer Forschung und wissenschaftlicher Beobachtung. Seit ihrem Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München im Jahr 2019 widmet sie sich Verläufen, Auflösungsprozessen und Transformationen und erforscht Farbe sowohl als stoffliche Substanz als auch als immaterielles Phänomen.

Mittels Glasblasen und zeitbasierter Beobachtung analysiert sie, wie Pigmente sich im Wasser lösen, diffundieren und miteinander reagieren. Durch das Einschließen flüssiger Farbe in mundgeblasenem Glas setzt sie deren natürlicher Tendenz zur Verdunstung oder Verflachung eine Form der Konservierung entgegen. So entsteht ein Zustand zwischen Bewegung und Stillstand, Prozess und Fixierung.

In ihrem Atelier erforscht Lina Killinger die Wandlungsprozesse von Materialien und deren sinnliche Erfahrbarkeit. Ihre Arbeiten bewegen sich im Spannungsfeld von Kontrolle und Zufall, von Festigkeit und Fluidität, und machen Transformation als ästhetische wie physikalische Realität erfahrbar.







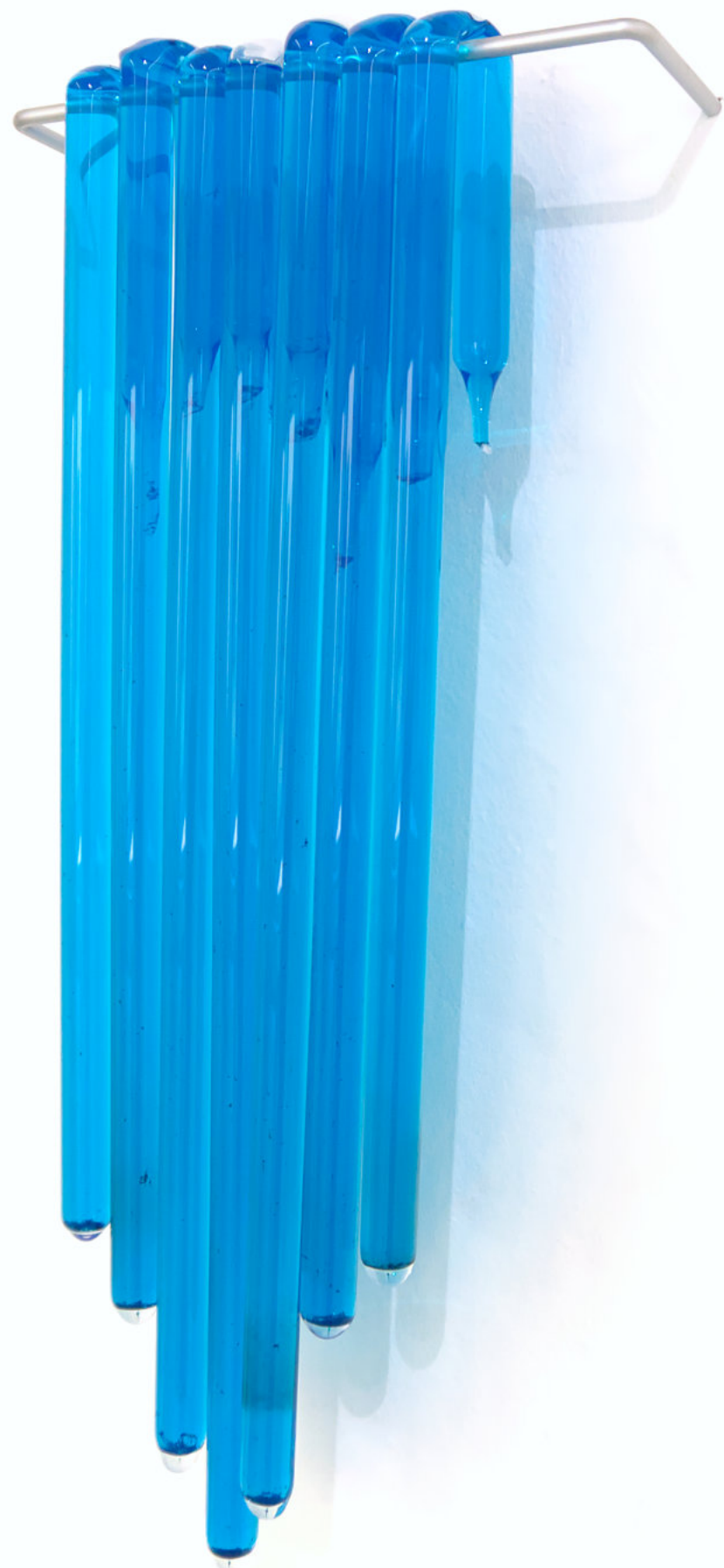
Ausstellungsansicht
Galeria sacchetti 2025

links:
dried lichen
Cauma I
lichen in water
Cauma II

rechts:
lichen I-III
Prozess, Acetat

Flechten und Tusche in mundgeblasenem Glas
Fotografie

2025
unterschiedlich



Ausstellungsansicht
Galeria sacchetti 2025

Cauma I

Tusche und Wasser in gebogenen Glasröhren
Gebogener Aluminiumstab

2025
30 x 66 x 7 cm



Ausstellungsansicht
Galeria sacchetti 2025

Cauma III
Cauma II

Tusche und Wasser in gebogenen Glasröhren
Gebogener Aluminiumstab

2025
11 x 65 x 7 cm
18 x 73 x 7 cm



Ausstellungsansicht
Galeria sacchetti 2025

links: Lichen I-III
rechts: Prozess, Acetat

Fotografie

2025
jeweils 42 x 59,4 cm



Ausstellungsansicht
Galeria sacchetti 2025

lichen in water

Flechten und Wasser in gebogenen Glasröhren
Gebogener Aluminiumstab

2025
18 x 70 x 4 cm



lichen in glass III

Flechten in mundgeblasenem Glas

2025
24 x 5 x 5 cm



links: Acetat
rechts: Prozess



links: Kupfer Oxidation in mundgeblasenem Glas
rechts: Schimmelnde Pflanzen in
mundgeblasenem Glas
Fotografie

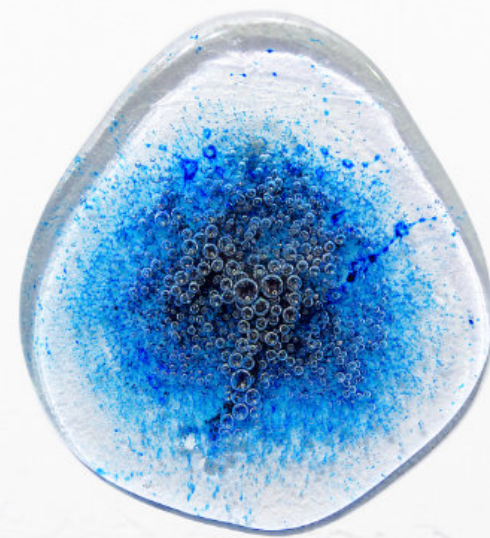




Ausstellungsansicht
Prism 2026
Loja16



bubbles



Pigment and geschmolzenes Glas
Geklebt an Glasstab

2026
14 x 15 cm | 18 x 24 cm
12 x 12,5 cm



bubbles

Pigment and geschmolzenes Glas
Geklebt an Glasstab

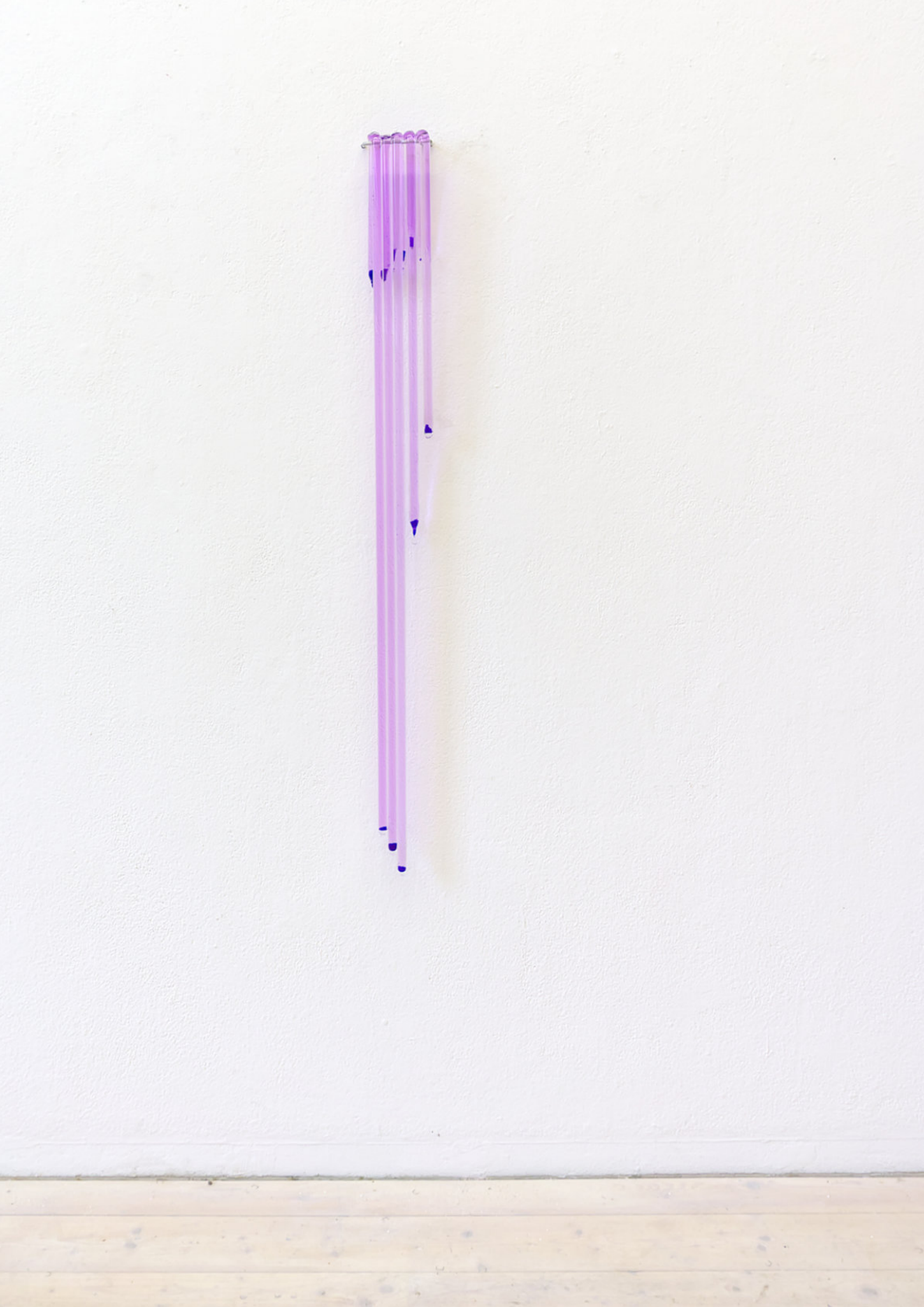
2026
12 x 12,5 cm



blue

Tusche und Wasser in
gebogenen Glasröhren
Gebogener Aluminiumstab

2025
18 x 30 x 4 cm





pink

Tusche und Wasser in
gebogenen Glasröhren
Gebogener Aluminiumstab

2025
11 x 33 x 4 cm



fleeting shores

Tusche, Pastellkreide und
Ölfarbe auf Leinwand

2025
30 x 40 cm



fleeting shores

Tusche, Pastellkreide und
Ölfarbe auf Leinwand

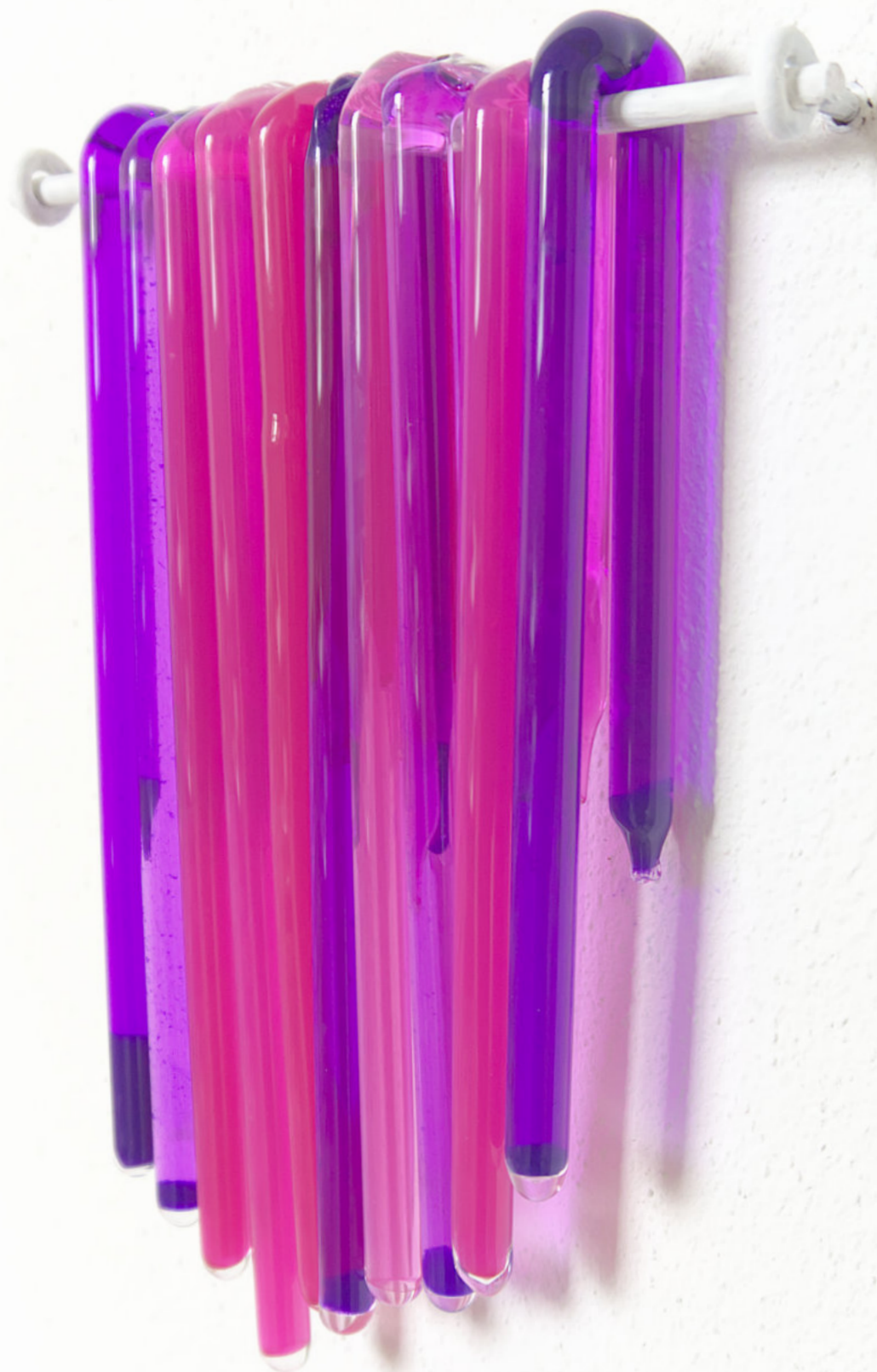
2025
30 x 40 cm



Occured lands

Tusche, Pastellkreide und
Ölfarbe auf Leinwand

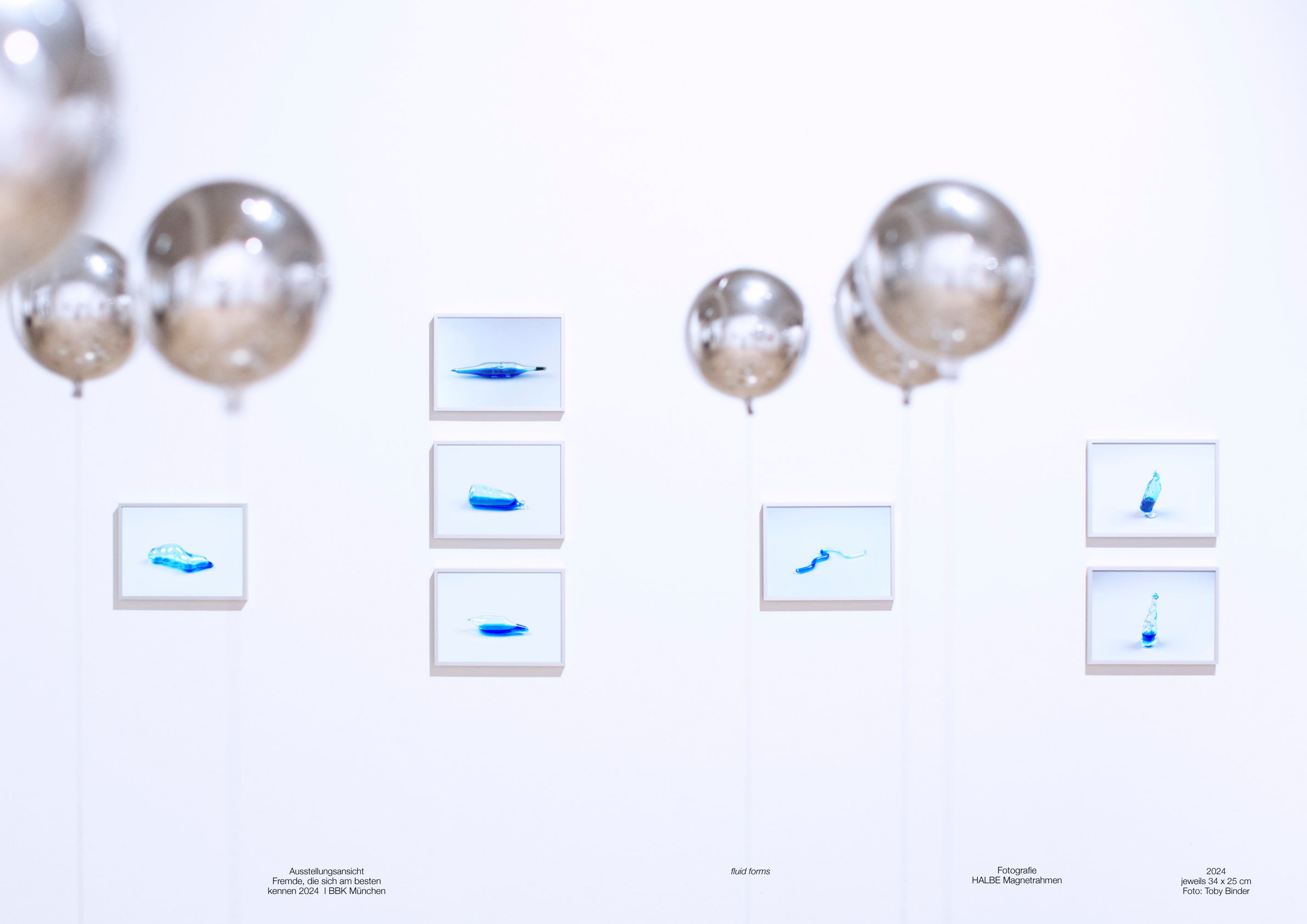
2025
60 x 90 cm



tentacles

Tusche und Wasser in
gebogenen Glasröhren
lackierter Aluminiumstab,
lackierte Ringschrauben

2024
22 x 27,5 x 3,5 cm



Ausstellungsansicht
Fremde, die sich am besten
kennen 2024 | BBK München

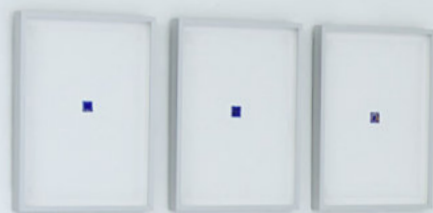
fluid forms

Fotografie
HALBE Magnetrahmen

2024
jeweils 34 x 25 cm
Foto: Toby Binder







Ausstellungsansicht
Salt & Grids 2024

links: GWP
rechts: *colour study*

links: Arbeiten von Gabriele Winter Pereira
rechts: Salz und Tusche auf Steinpapier

links: GWP
rechts: 84 x 148,5 cm



drill samples

Fotografie
Magnetrahmen HALBE

2024
21 x 29,7 cm



bluebottle

Zucker und Tusche in ofengeformtem
Glas

2024
22 x 13 x 13,5 cm



exhibition view
Materialstudien 2023

glass study

Schimmelnde Schnittblumen in
mundgeblasenem Glas

2022
19,5 x 8 x 8 cm









Ausstellungsansicht
Subkutan, show don't tell 2024
Raum 004

Farbstudie

Tusche auf Steinpapier
HALBE Magnetrahmen

2023
jeweils 21 x 29,7 cm



Farbstudie

Tusche auf Steinpapier
HALBE Magnetrahmen

2023
21 x 29,7 cm

Lina Killinger

*1998 in München

Instagram: <https://www.instagram.com/lina.killinger/>
Klassenwebsite: <https://klassekretschmann.de/lina-killinger/>
E-mail: lina.killinger@web.de

Ausbildung

Seit 2019 Studium der Malerei und Grafik bei Prof. Schirin Kretschmann
Akademie der Bildenden Künste München

Auswahl an Ausstellungen

2026	Drift I Espaço Cultural Mercedes I Lissabon I Portugal
2026	Prism: Kollaboration des Prism Kollektiv und Loja16 I Loja16 I Lissabon I Portugal
2025	“25<25“ - Jubiläumsausstellung: Junge Perspektiven auf Gegenwart und Zukunft I Villa Falkenhorst I Thüringen I Österreich
2025	Energia: Ausstellung im Anschluss an das Residenzprogramm des CCAA in Flims I Galeria Sacchetti I Ascona I Schweiz
2024	Colour Alchemy: Transcending Mediums I Langen Jennings Contemporary I München
2024	Salt & Grids I Supercentercourt I München
2024	Donumenta ART LAB on Screen I Regensburg
2024	Fremde, die sich am besten kennen I BBK München
2024	start 56 I Gopea-Ausstellungsraum I Burg Bentheim
2023	Materialstudien I Köşk I München
2024	Subkutan: Show don't tell! I Raum_004 I Institut für Kunstgeschichte I München
2022	Dispersionen, Arbeiten von Studierenden der Klasse Kretschmann, AdBK München I Galerie der HBKsaar, Saarbrücken
2022	LINES, Klasse Knaus / Klasse Kretschmann I Galerie Alte Brennerei I Kunstverein Ebersberg e.V
2022	Klasse Wermers & friends I External Storage Solutions Inc. - I Future-Proof Your Memory Foam! I Neuaubing
2021	TOUCH AWAY, Online-Ausstellung kuratiert von I Carolina Perez Pallares und Benjamin Appel, Santiago de Chile

Förderungen / Preise

2025	Residenzprogramm des CCAA I Flims
2024	Oberbayerischer Förderpreis für angewandte Kunst
2024	Bild-Werk Frauenau I Stipendiatin an der Sommerakademie Frauenau I Gefördert durch die Alexander Tutsek Stiftung
2024	Sommerakademie Salzburg I Stipendiatin an der Sommerakademie Salzburg
2023	Gewinnerin des Preisskulpturen-Wettbewerb im Auftrag von Deloitte für Technology Fast 50 und Venture Client Award
2023	Gopea-Kunstförderung I Burg Bentheim

Presse

2025	04. November, Süddeutsche Zeitung: „Ein Testlauf auf dem Kunstmarkt“
2025	Tessiner Zeitung: „Wenn Künstler Energie umgestalten“
2024	Bezirk Oberbayern: Kiillinger/Bezirk Oberbayern
2023	18. Januar, Süddeutsche Zeitung (Landkreis Ebersberg) „Dicht Verwebt“
2023	14. Mai, Süddeutsche Zeitung, „Fünf für München - Ein neues Abenteuer mit Checker Tobi - Experimentell“
2023	26.Juni, Süddeutsche Zeitung, „Münchens junge Kreative - Zucker, Kupfer und dann Chemie“